



M^cCORMICK

Schwadenrechen

Vereinigt mit Heuwender und Schwadenstreuer

„CL“ Zweispanner 2,00 m Arbeitsbreite 2,50 m Trommellänge

„CL-1“ Einspanner 1,50 m Arbeitsbreite 1,90 m Trommellänge

für zweckmäßige und zeitsparende Heubearbeitung

Deutsches Erzeugnis



GUTE MASCHINEN VERBESSERN EINE GUTE WIRTSCHAFT

M^c C O R M I C K Schwadenrechen

mit Ölbad-Getriebe
und Fettpressenschmierung

DRP. 561580 / DRGM. 1325084

„CL“ Zweispänner

Die Heu ernte wird leicht gemacht
durch einen guten kombinierten Schwadenrechen. Bei unsicherer Wetterlage reichen die Arbeitskräfte nie, um das gemähte Gras mit der Hand breit zu streuen, zu wenden und auf Schwaden zu rechen. Der MCCORMICK Schwadenrechen besorgt diese drei Arbeiten einwandfrei und ersetzt 8 bis 10 Arbeitskräfte.

Das Schwadenstreuen

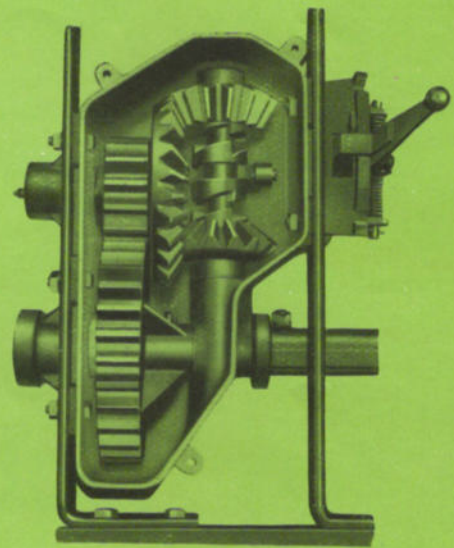
erfolgt gleich nach dem Grasmähen, indem die in der Wendefstellung laufende Trommel so hoch eingestellt wird, daß die vom Grasmäher gebildeten Schwaden zum Trocknen wieder breitgestreut werden.

Das Heuwenden

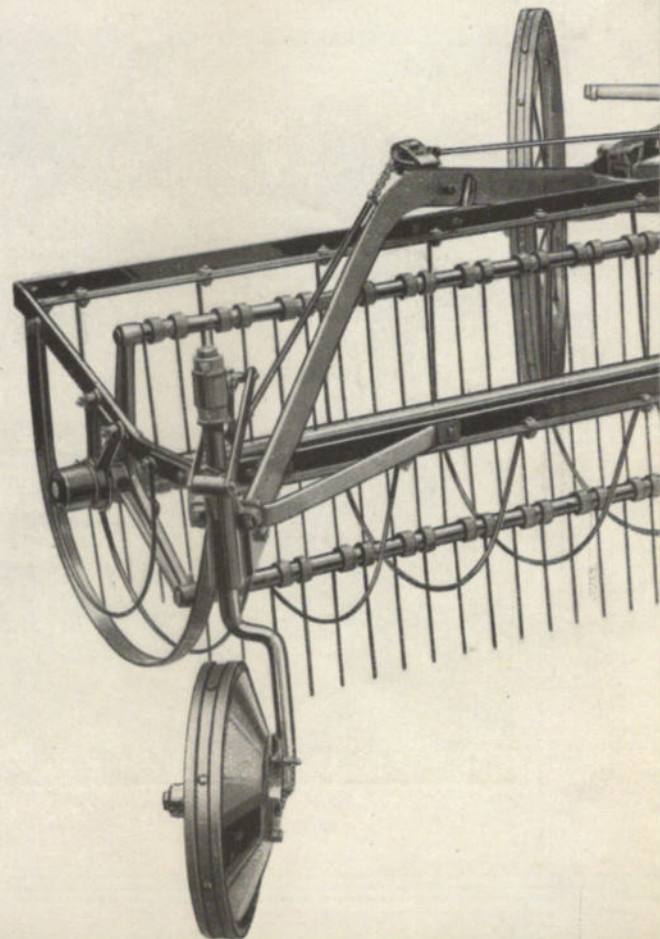
mit der schräggestellten Trommel ist von vorzüglicher Wirkung. Dabei wird das gewendete Heu etwas nach der Seite auf trockenen Boden gebracht.

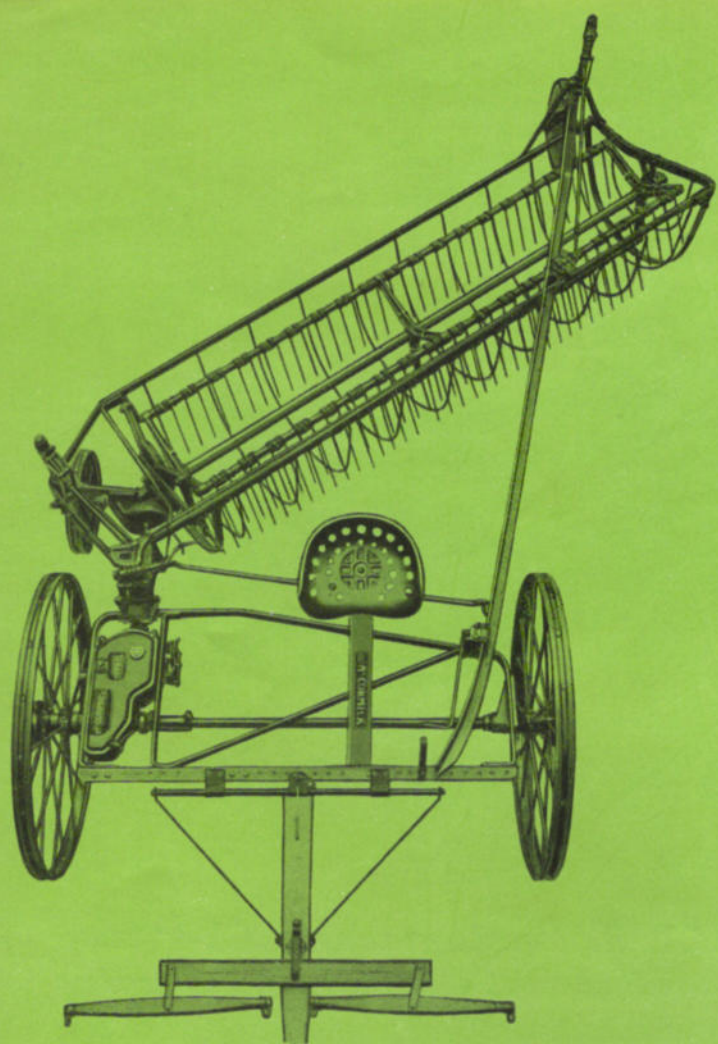
Das Schwadenrechen

Um verschiedene Arbeitsbreiten bei der Arbeit des Schwadenrechens zu erzielen, sind 2 Kästen zur entsprechenden Einstellung der Trommel vorgesehen.

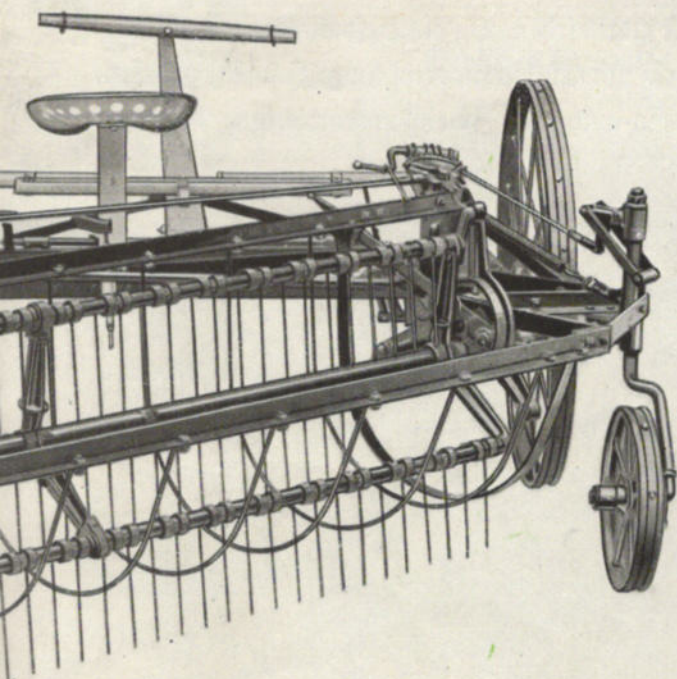


Ölbadgetriebe (geöffnet)





Alle Bedienunggriffe erfolgen vom Sitz aus



Staubdicht geschlossener Getriebekasten

in dem Hauptgetrieberäder, Kupplung und Gegenwellen im Ölbad laufen. Der Getriebekasten ist als geschlossene Einheit in das Rahmengestell eingebaut. Ein einwandfreies Rämnen der Zahnräder ist deshalb unbedingt gesichert. Der geschlossene Getriebekasten verhindert, daß sich Heu und Schmutz in den Zahnrädern festsetzen.

Staubdicht gekapselter Trommelantrieb

Dieser wird, wie alle anderen Lagerstellen außerhalb des Ölbad, durch Fettpresse geschmiert.

Die Zinkentrommel

ist 2,50m lang und läuft auf einer Stahlrohrachse, beiderseitig in Rollenlagern. Die Exzenterrollen an der Zinkentrommel laufen ebenfalls auf Rollenlagern. Alle Umstellungen des Gerätes erfolgen vom Sitz aus. Die Zinkentrommel kann man an ihren Endpunkten (ebenfalls vom Sitz aus) heben und senken, um sie dem Gelände anzupassen. Die beiden Tragräder sind durch große Schußscheiben und Nabenlappen gegen Wiceln gesichert.

Die Vorteile der McCORMICK Bauart sichern dem Gerät die bekannte Leichtzügigkeit.

Die seitliche Verstellung der Deichsel oder Schere läßt sich je nach der Arbeitsverwendung des Gerätes durch Versetzen nur eines Stiftes ermöglichen.

M^cCORMICK Schwadenrechen „CL“ Zweispänner

Arbeitsbreite	2,00 m
Trommellänge	2,50 m
Zinkenabstand	65 mm

Reguläre Ausrüstung:
Zweispannvorrichtung

Sonder-Ausrüstung:
Einspannvorrichtung
Windschuhvorrichtung DRGM. 1268813

M^cCORMICK Schwaden- rechen

mit Ölbad-Getriebe
und Fettpressen-
schmierung

DRP. 561 580 und 625 096
DRGM. 1 300 267, 1 325 084

„CL-1“ Einspänner

Arbeitsbreite . . . 1,50 m
Trommellänge . . 1,90 m
Zinkenabstand . . 65 mm

Reguläre Ausrüstung:

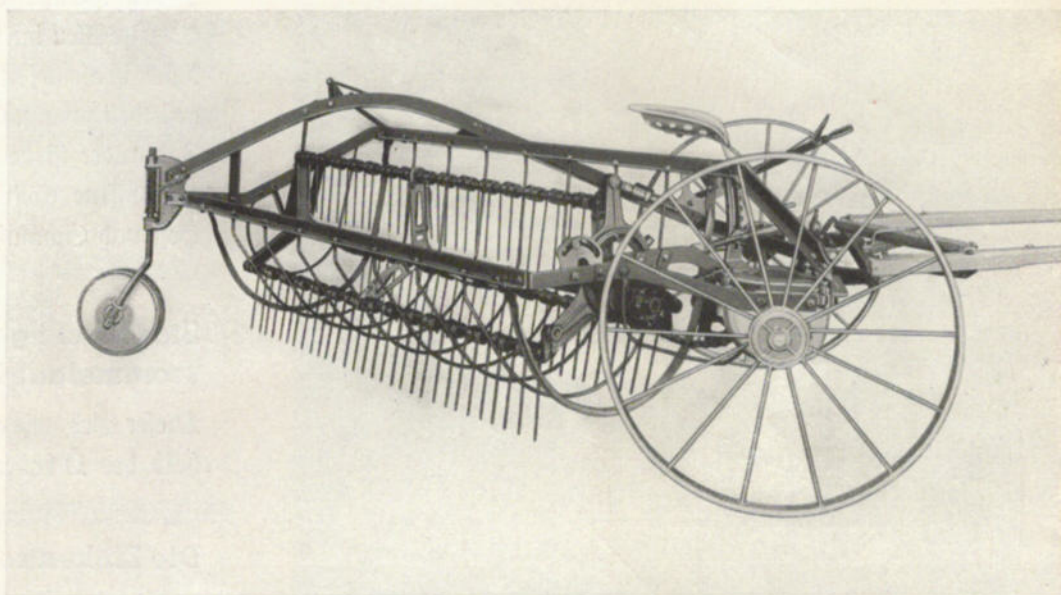
Einspannvorrichtung

Sonder-Ausrüstung:

Zweispannvorrichtung

Windschutzvorrichtung

DRGM. 1268813



Der MCCORMICK Schwadenrechen „CL-1“ unterscheidet sich von dem vorseitig beschriebenen Modell „CL“ durch seine geringeren Abmessungen, sonst besitzt dieses Modell alle Vorzüge des größeren (einschl. des Ölbadgetriebes und der Verwendbarkeit für drei verschiedene Arbeiten) bis auf folgende Unterschiede: Anstatt 2 Tragrädern ist nur eins notwendig. Die Zinkentrommel wird durch Kette angetrieben. Da als Bespannung nur ein Zugtier vorgesehen ist, wird das Gerät mit Einspannvorrichtung (Lannen) geliefert, doch ist als besondere Ausrüstung auch eine Zweispannvorrichtung lieferbar.

